



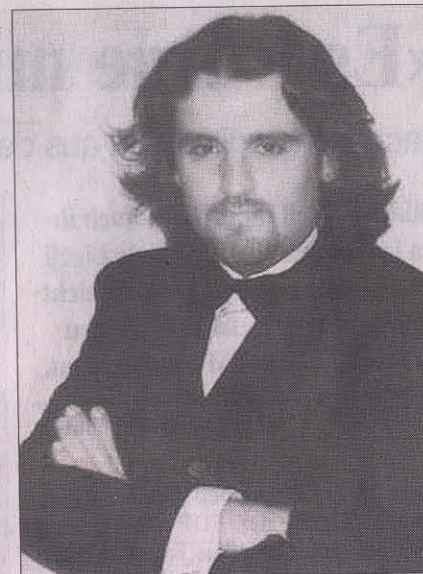
Pianist Daniel Moos.



Bassbariton Matteo Peirone.



Sopranistin Linda Campanella.



Tenor Giorgio Trucco. (Bilder: zvg)

Drei Stimmen und ein Klavier

Seuzacher Mozart-Neujahrskonzert mit vielversprechender Besetzung

Seuzach (e) Am Sonntag, 8. Januar, treten im Saal des Zentrums Oberwis in Seuzach namhafte Gesangssolisten und ein Pianist zum besonderen Konzertabend auf. Das Neujahrskonzert zum Mozart-Jubiläum beginnt um 17 Uhr und ist inhaltlich ganz dem österreichischen Komponisten gewidmet.

Der Pianist und künstlerische Leiter Daniel Moos präsentiert unter dem Titel «250 Jahre Jubiläum von W. A. Mozart» Highlights aus den grossen Bühnenwerken des Komponisten. Unter anderem gelangen Auszüge aus der Zauberflöte, aus Don Giovanni, Figaros Hochzeit und aus Così fan tutte zur

Aufführung. Es ist ein Opernquerschnitt durch die bekannten Werke des vielleicht beliebtesten Klassikers aller Zeiten. Eine zusätzliche Besonderheit ist sicher die Tatsache, dass die Solisten in Originalkostümen auftreten werden. Die ausgewählten Arien und Ensembles werden also szenisch inszeniert zu erleben sein. Optisch wie akustisch sind musikalische Leckerbissen zu erwarten, ob von der «Königin der Nacht», vom lustigen Pärchen Papagena und Papageno. Auftreten werden Linda Campanella (Sopran), Giorgio Trucco (Tenor), Matteo Peirone (Bassbariton) und Daniel Moos (Klavier).

Die Sopranistin Linda Campanella studierte Klavier und Gesang. Als Gewinnerin verschiedener Wettbewerbe wurde sie an grossen Opernhäusern in Spanien, Deutschland, Ungarn und der

Schweiz engagiert. Sie arbeitet mit zahlreichen Formationen wie «I solisti di Milano», «I solisti di Cremona» und mit dem Quartetto Ghedini. 2005 war Linda Campanella nach Peking sowie nach Johannesburg für ausgedehnte Konzertreisen eingeladen. Der Bassbariton Matteo Peirone diplomierte mit Auszeichnung in klassischer Literatur und studierte gleichzeitig Gesang. Mit verschiedenen grossen Künstlern wie Paolo Montarsolo oder Renata Scotta bildete er sich weiter und gewann verschiedene internationale Wettbewerbe. Von 2004 bis 2006 ist er für mehrere Neuproduktionen an der Mailänder Scala verpflichtet.

Der Tenor Giorgio Trucco ist mit seinen 26 Jahren einer der jüngsten aufstrebenden Tenöre Italiens. Seine Ausbildung erhielt er am Konservatorium

in Mailand. Bereits anschliessend kam er ins Finale des Wettbewerbes «Caruso». In zahlreichen Festivals und Open-Air Konzerten war Giorgio Trucco auch 2005 zu hören. Der Pianist Daniel Moos schliesslich diplomierte am «Conservatorio della Svizzera Italiana» unter Nora Doallo sowie an der Musikhochschule in Zürich unter Irwin Gage. Seine Dirigentenausbildung absolvierte er an der Musikhochschule in Wien. Als Wettbewerbspreisträger hat er sich als Pianist und Produzent in wenigen Jahren einen Namen geschaffen. Er realisiert nebst seiner intensiven Konzerttätigkeit, Kulturprojekte und CD-Produktionen für verschiedene Wirtschaftsunternehmen und Konzertveranstalter.

Vorverkauf: ZKB Seuzach,
Telefon: 052 305 15 12.